

Kleingruppensupervision FMH

Zielpersonen

Ärzte und Ärztinnen in Ausbildung zum Facharzt/titel FMH Psychiatrie und Psychotherapie; Psychologen und Psychologinnen in Ausbildung Fachpsycholog*in

Psychotherapeutisches Modell Systemische Therapie

Psychodrama

Psychodramatisches Vorgehen ist grundsätzlich systemisch und lösungsorientiert. Kernstück der Methode ist die Inszenierung des zu bearbeitenden Themas. Dabei entsteht ein Regelkreis zwischen innerem Mentalisieren und äusseren Spiel. Die Methode umfasst eine Vielzahl unterschiedlicher Techniken und Arbeitsweisen.

Rahmenbedingungen

- Kleingruppensupervision: maximal 135 Stunden; maximal 5 Teilnehmer
- Mindestens 100 der verlangten Stunden im zur Vertiefung gewählten Modell
- Mindestens einmaliger Wechsel des Supervisors/der Supervisorin

Ziele

- Supervision der eigenen psychodramatischen Interventionen nur Kandidat*innen der postgradualen Weiterbildung in systemisch-humanistischer Psychotherapie mit Schwerpunkt Psychodrama
- Supervision in der Rolle des Therapeuten und bei therapeutischen Herausforderungen, mithilfe psychodramatischer Interventionen

Gruppengrösse

5 Kandidat*innen

Bereitschaft, sich offen auf eigene Prozesse und auf die der anderen Kandidat*innen einzulassen, Wertschätzung und Verschwiegenheit sind Voraussetzung.

Anerkennung

Volle Anerkennung als Supervisionseinheiten gemäss FMH. Bescheinigt werden die besuchten Einheiten.

Kursleitung

Dr. med. Daniela Daehler

FMH Psychiatrie und Psychotherapie
Psychodramatherapeutin PDH

In eigener Praxis für Einzel-, Paar- und Gruppentherapie
seit 2008 in Thun

danieladaehler.ch



Seminarort

Praxis PSY Punkt, Bälliz 12, 3600 Thun, psy-punkt-thun.ch

Seminarzeiten

10.00-14.00, monatlich, jeweils Samstag

Kosten

200.-/45 Minuten (Pro Person 67.-/3 TN, 50.-/4 TN, 40.-/5 TN)

Anmeldung

033 221 41 86

daniela.daehler@hin.ch

Vorgespräch (in Praxis oder telefonisch)